

Anzeiger,

Inseraten - Amtsblatt zum Elbblatt.
für die Königlichen Gerichtsämter und Stadträthe zu

Amtsblatt

für die Königlichen Gerichtsämter und Stadträthe zu
Niesa und Strehla.

Nº 8.

Freitag, den 26. Februar

1858.

Kirchennotizen von Niesa.

Am Sonnage Reminiscere predigt in der Kirche zu Niesa:

Mormittags 8½ Uhr; Herr Pastor M. Richter über Hebr. 12, 1—6.

Getaufte vom 19. bis 25. Februar.

Karl Friedrich, Karl Friedrich Krüglers, Schiffmanns in R., S. —

Begründete:

Mathilde Helene, Hrn. Karl Friedrich Seidemanns, Kaufmanns und ans. B. in R., T., 3 J. 1 M. 19 T. alt. — Karl Christian Gottlieb Nagel, Maurer und Haubbes. in Poppitz, 37 J. 4 M. 1 T. alt. —

Brot- und Semmeltaxe,

nach welcher die hiesigen Bäckermeister während der nächsten 8 Tage, von heute an gerechnet, backen wollen.

Namen der Meister.	Hausbackes			Simmel,			Weißbrot		
	Pfd.	Loth.	Dutch.	Pfd.	Loth.	Dutch.	Pfd.	Loth.	Dutch.
Banitz	1	11	—	—	9	3	—	7	2
Herrmann	1	10	—	—	9	—	—	7	—
Carl Müller	1	11	—	—	9	2	—	7	—
Carl Jenisch	1	8	—	—	8	—	—	6	—
Eduard Müller	1	10	—	—	8	—	—	7	—
Sommer	1	10	—	—	9	3	—	7	—
Holey	1	12	—	—	9	—	—	7	1
Donat	1	9	—	—	8	—	—	6	—
Oskar Jenisch	1	10	—	—	9	—	—	7	—

Königliches Gerichts-Amt Niesa, am 26. Februar 1858.

v. Carlowitz.

Bekanntmachung.

Mit dem 1. März dieses Jahres tritt der an die Stelle des abgehenden Herrn Just neu gewählte Stadtcastror

Herr Heinrich Theodor Höpfner aus Oschatz

sein Amt an, und befindet sich dessen Expedition in dem Hause des Tischlermeister Herrn Jacobi hier, was hierdurch mit dem Bemerkung zur öffentlichen Kenntnis gebracht wird, daß vom obigen Tage an alle städtische Gassengeschäfte auf Herrn Höpfner übergehen.

Niesa, am 24. Februar 1858.

Der Verwaltungsrath.
Graß, Bürgermeister.

D. A. W. f.

Eine Wohlthäterin vom Lande, welche nicht genannt zu sein wünscht, hat den hiesigen Armen drei Thaler geschenkt. Gott verleihe ihr dafür viel Segen und Frieden im Hause!

Der Vorstand des Armen-Hilfs-Vereins in Niesa.

Innung - Krautmarkt.

Dienstag den 24. Febr., Wendekl. 7 Uhr, Hauptversammlung im Kronprinzen zu welcher die Herren Obermeister und Nebenältesten der beteiligten Innungen, sowie die Vertreter der Stadt Niesa und der Müller-Corporation hierdurch eingeladen und gebeten werden, pünktlich zu erscheinen.
Niesa, den 24. Februar 1858.

Der Vorstand.

Die K. R. priv. Erste Oestr. Versicherungs-Gesellschaft

zu Wien.

Grundkapital 3,000,000 Gulden Conv.-Münze.
Reservesond 874,900

Die Gesellschaft versichert gegen Feuersgefahr und Blitzschlag:

Warenlager, alle Gegenstände der Haushaltung, Getreide, Vieh &c., so wie Waren auf dem Transport zu Lande, zu billiger festen Prämien.

Die Polisen werden im 14-Taler-Schuh ausgestellt, Prämien und Schäden ebenso bezahlt.

Zu Abschlüssen von Versicherungen empfiehlt sich der Unterzeichnete, durch welchen auch alle weitere Auskunft ertheilt wird.

Niesa, im Januar 1854.

E. F. Waldan, Agent.

Die seit dem Jahre 1819 bestehende

Leipziger Feuerversicherungs-Anstalt

versichert M obiliar aller Art, Waren, Maschinen, Vorräthe &c. zu neuerdings sehr erniedrigten Prämienräzen ohne Nachzahlungsverbindlichkeit von der kürzesten Zeit an bis zu 7 Jahren. Der Unterzeichnete, welcher sich zur Uebernahme von Versicherungen hiermit bestens empfiehlt, erlaubt zugleich die Herren Deconomen auf die für alle Gegenstände der Landwirtschaft vor aufzunehmen, höchst günstige Bedingungen hiertwach ganz besonders aufmerksam zu machen und ist zur Ertheilung jeder näheren Auskunft mit Vergnügen bereit.

Die bezüglichen Prospekte und Auftragssformulare werden gratis verabreicht.

E. F. Förster,

Agent der Leipziger Feuerversicherungs-Anstalt.

Die Schlesische Feuer-Versicherungs-Gesellschaft

zu Breslau

empfiehlt sich hierdurch zur Annahme von Versicherungen gegen feste und ganz niedrige Prämien ohne Nachzahlung unter jeder Art von Bedachung mit Mobilien, Waggen, Getreide, Vieh u. a. m. unter pünktlichster sofortiger Bevorgung durch ihren Agenten

Carl Fischer in Strehla.

PROVIDENTIA.

Frankfurter Versicherungs-Gesellschaft

concessioniert mit einem Netzen-Capitale von zwanzig Millionen Gulden

in zwei Sätzen, jede zu zehn Millionen Gulden.

Die Gesellschaft übernimmt Versicherungen gegen See-, Luft- und Land-Transport-Gefahren, sowie Lebens-, Renten-, Ausstattungs- und Alterversorgungs-Versicherungen. Auch versichert sie gegen Überbunsfahigkeit und Verunglückung jeder Art.

Prospekte und Versicherungsformulare werden unentgeltlich ausgegeben bei mir in Frankfurt am Main Emil Schanz in Niesa an den Bahnhofstr. 10

Höchst wichtig für Bruchleidende:

Um dem schändlichen Treiben einer Anzahl Pfuscher und Quacksalber ein Ende zu machen, erkläre ich hiermit allen Bruchleidenden, denselben auf frankirte Briefe gratis meinen Rat und meine langjährigen Erfahrungen mitzuteilen, aus welchen hervorgeht, daß auch alle zurücktretenden Brüche geheilt werden können.

Dr. Med. Krush in Gais,
Kant. Appenzell, in der Schweiz.

r die Her-
Riesa und
stand.

schaft

eb re., so-
St.
alle weitere
Agent.

H

sehr erne-
7 Jahre.
hlt, erlaubt
er aufge-
fmerksam
omie.

chäft

z niedrige
Bauern,
Agenten
in.

Gefahren,
versichert sie
und sind somit
abgesichert.

chen, erklären
und meine
nden Brüche
tais,
weiz.

Bekanntmachung.

Nächste Mittwoch, als den 3. März, Nachmittags 5 Uhr, soll bei Herrn Oberte hier, die der hiesigen Schützengesellschaft gehörige Schiekhalle nebst Tanzsalon verpachtet werden. Die Bedingungen werden bei der Auktion bekannt gemacht werden.

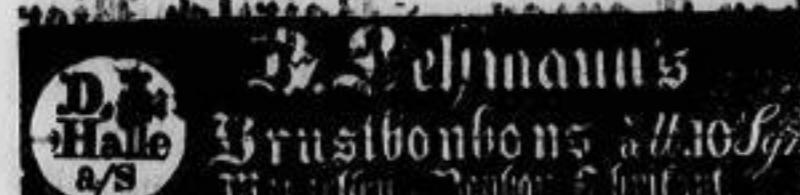
Riesa, den 26. Februar 1858.

Die Direction der Schützengesellschaft.

Sächsischen 4½% Staatschuldscheine
gegen vergleichend à 4%, unter Vergütung der 3% Conversionsprämie und halbjährige Bausen, empfehlt sich

Riesa.

S. B. Adler.



Brust-Bonbons,

empfängt und empfiehlt pro Pfund 10 %, pro Paquet 24 %. die Hoffmannsche Buchhandlung in Riesa.

Theater in Riesa.

Freitag, den 26. Febr.: Die weiblichen Seelen. Vaudeville-Posse mit Gesang in 2 Akten, von Weißgrapp, Miffl. v. A. Konradi. Vorber. zum ersten Male: Doctor Robin, oder: Des Schauspielers schwerste Rolle. Original-Einspiel in 1 Akt von Friedeck. — Sonntag, den 28. Febr.: Zum ersten Male: Parteiwuth oder: Die Macht des Glaubens. Original-Schauspiel in 5 Akten von Ziegler. Montag den 1. März: Zum ersten Male: Die Einquartierung oder: Die Österreichher in Hamburg. Posse mit Gesang in 3 Abtheilungen von Georg Starke. Musik von Eduard Strünzmann. Die Direction.

Holz-Auction.

Sonnabend, den 27. d. M., Vormittags 10 Uhr, sollen bei Unterzeichneten zu Riesa

1 Anzahl erlene Scheitklaftern so wie
dergleichen Reisigstücke
nach dem Meistgebot und unter den zuvor bekannt
zu machenden Bedingungen verkauft werden. Der
Sammelpunkt ist auf dem Schlage im Riesaer
Brüche, unweit des Wehres.

Thierbach & Kübler,
Christ. Böckel, Auct.

Auktion.

Rüttigen Montag, als den 1. März, früh
9 Uhr, soll das zu dem Burckhardtschen Halbhufengute gehörige Holz an Erlen, Eichen, Eschen,
Birken und Pappeln meistbietend verkauft werden.
Die Bedingungen werden vorher bekannt gemacht.
Der Sammelpunkt ist in der kleinen Schenke zu
Plotz. Punkt.

Diverse Sorten Reis.

Reis- und Cier-Gräupchen,
weiße und gelbe Gadenmadeln,
Cebsen und Kissen,
weiße Bohnen,
Maisgries,
Graumadeln,
weißen und braunen Gago,
türkische und böhmische Pfäume und

Magdeburger Sauerkohl

empfiehlt billigst Wilhelm Thomasky.



Die aus den vorzüglichst geeigneten Kräuter- und Pflanzensaften mit einem Theile des reinsten Zuckerkrystals zur Consistenz gebrachten

Dr. Koch'sche

(K. P. Kreis-Physikus zu Heiligenbeil)

Kräuter-Bonbons

haben sich durch ihre Güte auch in hiesiger Ge-
gend am länglichst bewährt und sind im Original-
schachteln à 5 und 10 Ngr. stets acht vorrätig
bei C. f. Seidemann in Riesa und S. G.
Burkhardt in Strehla.

Künstliche Blumen

von verschiedenen Sorten verkauft

Riesa.

Auguste Wilhelm,
Neugasse Nr. 204.

1857r Landwein.

von preiswerther Qualität, die Kanne für 6 Ngr., verkauft von jetzt an

Ernst Käseberg.

Bricken,

Stück 15 Pf., bei Abnahme von 1- und 2-Schok.-Gässchen billiger, empfiehlt Ernst Käseberg.

Frankfurter Würstchen, à Stück 15 Pf. und Cervelatwurst empfing frische Sendung und empfiehlt Ernst Käseberg.

1000 Thaler

sind von Ostern an hypothekarisch auszuleihen. Näheres in der Exped. d. Bl.

Gesucht

wird sofort ein Capital von 300 Thlr. auf sichere Hypothek. Näheres in der Exped. d. Bl.

Gesucht

wird ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welche im Kochen nicht unerfahren ist und nächste Ostern antreten kann. Näheres in der Exped. d. Bl.

1 Thaler Belohnung.

Am Boulballe wurde, allem Vermuthen nach in der Garderobe, ein weißes Batisttaschentuch, gezeichnet mit W. F. verloren. Der Finder erhält bei Abgabe desselben in der Exped. dieses Blattes obige Belohnung.

Preise landwirthschaftlicher Producte.

Name der Orte.	G m	Der Dresdner Scheffel.				Die Kanne ngr.	Name der Orte.	G m	Der Dresdner Scheffel.				Die Kanne ngr.			
		Weiz. th/ngr.	Korn th/ngr.	Gerste th/ngr.	Hafer th/ngr.				Weiz. th/ngr.	Korn th/ngr.	Gerste th/ngr.	Hafer th/ngr.				
Altenb. von bis	Febr.	-	-	-	-	-	Leisnig. von bis	Febr.	5	3	5	2	20	2	-	16,8
Budissin von bis	20	4 20	3 -	2 20	2 -	16	Meissen von bis	20	5 10	3 10	2 27	2	10	2	18	
Chemnitz von bis	20	5 5	3 15	3 5	2 14	17	Magdeb. von bis	22	4 2	3 8	2 26	2	11	-	-	
Dresden von bis	19	4 -	3 -	2 28	2 5	16	Oschatz von bis	17	5 -	3 -	2 28	2	8	-	-	
Döbeln von bis	18	5 -	3 5	2 15	1 25	16	Pirna von bis	20	4 15	3 -	2 20	2	5	16	-	
Gotha von bis	20	3 21	3 5	2 6	1 24	14	Reichenb. von bis	20	4 22	3 15	3 5	-	-	17	-	
Großenh. von bis	20	4 8	3 21	2 11	2 14	15	Riesa von bis	24	-	-	-	-	-	18	16	
Halle von bis	20	4 15	2 25	2 20	2 8	14,4	Wurzen von bis	-	-	-	-	-	-	-	-	
		4 25	3 -	2 25	2 15	14,8										

Leisnig. Kartoffeln 15 Ngr. bis 20 Ngr. — Ferkel 1 Thlr. 15 Ngr. bis 2 Thlr. 5 Ngr. — Läufer 3 bis 6 Thlr. — Schüttstroh 4 Thlr. 15 Ngr. bis 5 Thlr. 15 Ngr. — Gebundstroh 3 bis 4 Thlr. — Centner Heu 1 Thlr. 20 Ngr. bis 1 Thlr. 25 Ngr. —

Das Weichbäcken haben nächsten Sonntag Mstr. Panitz, Mstr. Jenisch, (alte Pausisher Straße) und Mstr. Holey.

Redaktion, Druck und Verlag von E. G. Grellmann in Riesa.

Ein Wagen, in gutem Stande, einspannig, ganz leicht, ist billig zu verkaufen. Wo? sagt die Expedition d. Bl.

Einladung.

Zum Pfannkuchenschmauß, Sonntag, den 28. Februar, lädet ergebenst ein Jahr, Gastwirth in Borsig.

Sonntag, den 28. Februar, frischen Caviar und Bairisch Bier im Kronprinz.

Einladung.

Künftigen Sonntag, als den 28. Februar, lädet zum Sauerbraten-, Bratwurst- und Pfannkuchenschmauß ergebenst ein. Adolph Göse.

Speisezettel

für die Speiseanstalt in Riesa.

Sonntag: Hirse mit Rindfleisch.

Dienstag: Kartoffelstückchen mit Schöpsenfleisch.

Donnerstag: Graupen mit Rindfleisch.